



Presseinformation

Pressekontakt IKEA: Ulrich Taller

☎ 01/69 000-165 81

IKEA-PR@PProfessional.at

Vösendorf, 27. November 2020

Kontaktloses Click & Collect als weiteres Mittel zur Entzerrung von Besucherströmen: **IKEA Österreich unterstützt Forderung der WKO und des Handelsverbandes**

Die Wiener Wirtschaftskammer als auch der Handelsverband haben diese Woche (erneut) in ihren Presseaussendungen ein sofortiges Endes des Verbots für kontaktloses Abholen von Ware vor den Geschäften während der Corona-Zeit gefordert. IKEA Österreich unterstützt diese Forderung zu hundert Prozent. Das Unternehmen ist bereits gut für eine sichere Wiedereröffnung vorbereitet. Kontaktloses Click & Collect ab dem 30. November würde zusätzlich einen großen Beitrag leisten, den Besucherandrang bei der Wiedereröffnung schon vorab abzufedern.

Schon für diese ersten zwei Wochen des Lockdowns wäre es eine große Hilfe für den Handel gewesen, durch kontaktloses Click & Collect die Lockdown-bedingten Umsatzeinbußen etwas abzufedern. Mit der bevorstehenden Wiedereröffnung des Handels kommt dem kontaktlosen Click & Collect nun allerdings eine noch wichtigere Rolle zu: Die der Kundenentzerrung.

„Das A und O, um die Sicherheit unserer KundInnen und MitarbeiterInnen gewährleisten zu können, ist Besuchermanagement. Dafür haben wir sehr gute Mittel und Wege“, erklärt Alpaslan Deliloglu, Country Manager und Chief Sustainability Officer bei IKEA Österreich. „Grundsätzlich ist es uns durch unsere weitläufigen Verkaufsflächen und unser Besucherzählsystem immer sehr gut möglich, Besucherzahlen und -ströme zu steuern und somit genügend Fläche bzw. Abstand zwischen unseren BesucherInnen zu ermöglichen. Für die Bereiche wo es eventuell zu gewissen Zeiten zu mehr Zulauf kommen könnte, haben wir proaktive Konzepte, um auch hier die Abstandsregeln immer gut einhalten zu können. Zum Beispiel werden wir für den Fall, dass sich vor unseren Einrichtungshäusern Warteschlangen bilden, Bereiche unserer Parkplätze sperren. Somit können die Abstandsregeln unter wartenden BesucherInnen jederzeit problemlos eingehalten werden. Des Weiteren stellen wir zusätzliches Personal bereit, um kritische Wartebereiche zu steuern.“

Für eine sichere Wiedereröffnung

Diese und weitere Maßnahmen, die im vom Roten Kreuz für die Wirtschaftskammer entwickelten und unter den großen Händlern abgestimmten Gesamtkonzept für eine sichere Wiedereröffnung enthalten sind, sind bereits in Vorbereitung. „Das Wichtigste für uns ist die Sicherheit unserer BesucherInnen und MitarbeiterInnen. Wir sind zuversichtlich, dass wir mit den von uns gesetzten Maßnahmen eine sichere Wiedereröffnung abhalten können“, so Deliloglu.

Die Entscheidung auf politischer Ebene, die kontaktlose Abholung von Waren vor den Geschäften nun vielleicht schon ab dem 30. November zu ermöglichen, würde allerdings noch einen zusätzlichen großen Beitrag zu einer



Presseinformation

Pressekontakt IKEA: Ulrich Taller

☎ 01/69 000-165 81

IKEA-PR@PProfessional.at

sicheren Wiedereröffnung am 7. Dezember leisten. „Mit der Erlaubnis für kontaktloses Click & Collect schon kommende Woche, könnten wir sicherlich einen guten Teil des ersten und sofortigen Besucherandrangs bei der Wiedereröffnung unserer Einrichtungshäuser schon im Vorfeld abfedern – und das kontaktlos und sicher“, sagt Alpaslan Deliloglu.

Tatsächlich ist kontaktloses Click & Collect nämlich ideal steuerbar: Außerhalb des Kundenbereichs und am Parkplatz durchgeführt, bietet es genug Platz für die Einhaltung des Mindestabstands. Mit zugewiesenen Abholzeiten lässt sich auch die Kundenfrequenz proaktiv steuern. Und die Übergabe erfolgt – wie der Name schon sagt – kontaktlos.

Über IKEA Österreich

Seit über 40 Jahren ist das schwedische Möbelunternehmen IKEA mittlerweile auch in Österreich vertreten: In 7 Einrichtungshäusern, 1 Planungsstudio, 2 Logistikzentren, 8 Abholstationen und diversen Services, wie z. B. Click & Collect, sorgen rund 3.200 IKEA MitarbeiterInnen für Inspiration am laufenden Band.

IKEA hat die Vision, einen besseren Alltag für die vielen Menschen zu schaffen, indem wir formschöne, funktionsgerechte, erschwingliche und qualitativ hochwertige Einrichtungsgegenstände anbieten, die mit Rücksicht auf Mensch und Umwelt produziert wurden. Mit jedem unserer Produkte versuchen wir das Zuhause zu einem noch besseren Platz zu machen.

Dazu gehören auch gesunde und nachhaltige Lebensmittel, die IKEA seinen KundInnen und MitarbeiterInnen in den IKEA Restaurants, IKEA Bistros und dem Schwedenshop anbietet. Von nachhaltig beschafften Zutaten bis hin zu fleischlosen Optionen und lokal angebauten Produkten, die gut schmecken und auch besser für den Planeten sind.

Mehr zu IKEA gibt's [hier](#).



Für Alpaslan Deliloglu, Country Manager und Chief Sustainability Officer bei IKEA Österreich, steht fest, dass IKEA Österreich die Forderung der WKO und des Handelsverbandes nach der Erlaubnis für kontaktloses Click & Collect zu hundert Prozent unterstützt.

Fotos in druckfähiger Qualität und aktuelle Presseinfos zum Download im Pressroom von [IKEA.at](https://www.IKEA.at) oder auf presse.PProfessional.at.